

Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Was ist eine Kreditaufnahme und Gutschrift des Betrages auf dem Bankkonto?



Einzahlung



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Was umfasst das Sachvermögen?



- Anlagevermögen
- Vorräte



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Nenne die fünf kalkulatorischen Kostenarten.



- Unternehmerlohn
- Abschreibung
- Wagniskosten
- Zinskosten
- Mietkosten



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

In welche drei Teilgebiete gliedert sich die Kostenrechnung?



- Kostenartenrechnung
- Kostenstellenrechnung
- Kostenträgerrechnung



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Auf welche Frage gibt 1. Die Kostenartenrechnung 2. Kostenstellenrechnung und 3. Kostenträgerrechnung eine Antwort?



1. Welche Kosten sind entstanden
2. Wo sind die Kosten entstanden
3. Wofür sind die Kosten entstanden



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Woran erkennt man proportionale Kosten im Kostenverlauf?



Die Gesamtkosten steigen proportional zur Produktmenge, wodurch die Stückkosten gleich bleiben.



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Definiere die Zielkosten.



Die Zielkosten werden vom Marketing vorgegeben und sagen aus wie viel ein Produkt höchstens kosten darf um am Markt abgesetzt zu werden.



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Was ist der kalkulatorische Unternehmerlohn
und wozu dient er?



Der kalkulatorische Unternehmerlohn ist ein fiktives Gehalt für den Unternehmenseigner, welches er bei Ausübung einer vergleichbaren Tätigkeit in einem anderen Unternehmen verdienen könnte. Dies hat den Zweck, dass eine Einzelfirma oder eine Personengesellschaft, keine niedrigeren Kosten ansetzen als vergleichbare Kapitalgesellschaften.



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Was ist die kalkulatorische Miete und wozu dient diese?



Wenn ein Gesellschafter von einer Personengesellschaft oder einem Einzelunternehmen unentgeltlich Privatgrundstücke oder einen Teil eines Privatgebäudes zur Verfügung stellt, so sollte in der Kostenrechnung eine kalkulatorische Miete eingerechnet werden. Diese Opportunitätskosten geben den entgangenen Mietertrag wieder.



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Nach welchen drei Kriterien kann die Bildung von Kostenstellen erfolgen?



- Nach betrieblichen Funktionen
- Nach Verantwortungsbereichen
- Nach Betriebsräumen



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Welche vier Hauptkostenstellen ergibt die Kostenstellenbildung in Anlehnung an die betrieblichen Funktionen?



1. Materialkostenstellen
2. Fertigungskostenstellen
3. Verwaltungskostenstellen
4. Vertriebskostenstellen



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Nenne die drei gängigen Verfahren zur Verrechnung innerbetrieblicher Leistungen.



1. Anbauverfahren
2. Treppenverfahren (Stufenleiterverfahren)
3. Gleichungsverfahren



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Die Umrechnung der Gemeinkosten auf die Kostenträger geschieht mithilfe der Gemeinkostenzuschlagssätze.

Nenne die vier weitest verbreiteten Kalkulationssätze.



1. Materialgemeinkostenzuschlagssatz
2. Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz
3. Verwaltungsgemeinkostenzuschlagssatz
4. Vertriebsgemeinkostenzuschlagssatz



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Welche Kosten werden im Allgemeinen zu den maschinenabhängigen Fertigungsgemeinkosten gezählt?



- Kalkulatorische Abschreibung
- Kalkulatorische Zinsen
- Instandhaltungskosten
- Energiekosten
- Anteilige Raumkosten
- Maschinenabhängige Personalkosten



Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in

Erstellen einer Kosten- und Leistungsrechnung

Wie berechnet man den Maschinenstundensatz?



Maschinenstundensatz =
maschinenabhängige Kosten : Maschinenlaufzeit

